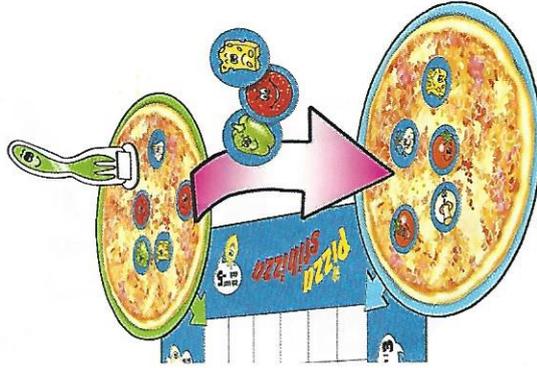
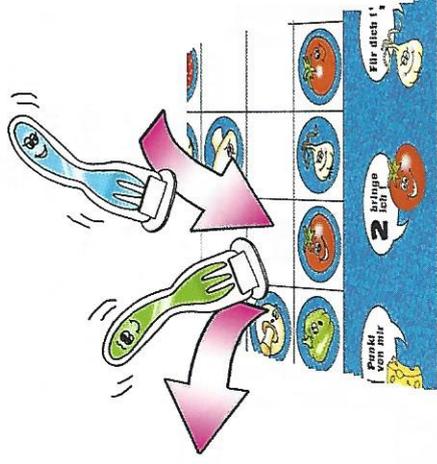


## Rauswerfen wird mit Stibitzen (Klauen) belohnt

Kommt ein Spieler auf ein mit einer Gabel besetztes Feld, wirft er den Mitspieler zurück auf seine Pizza. Als Belohnung für seine Frechheit darf sich der Rauswerfer beim Rausgeworfenen 3 beliebige Zutaten stibitzen. Super, das kann aber umgekehrt genauso passieren!



Wer draußen ist, kann mit der nächsten Würfelrunde wieder einsteigen. Und noch etwas Wichtiges: Wer stibitzt, kann sich auch saure Zitronen einhandeln. Er muss unter seine Zutaten blinzeln und prüfen. Ist eine Zitrone abgebildet, hat er Pech gehabt. In der Endabrechnung bedeutet das minus 5 Punkte. Im andern Fall hat er Glück gehabt.

## Wenn der Appetit zu Ende geht

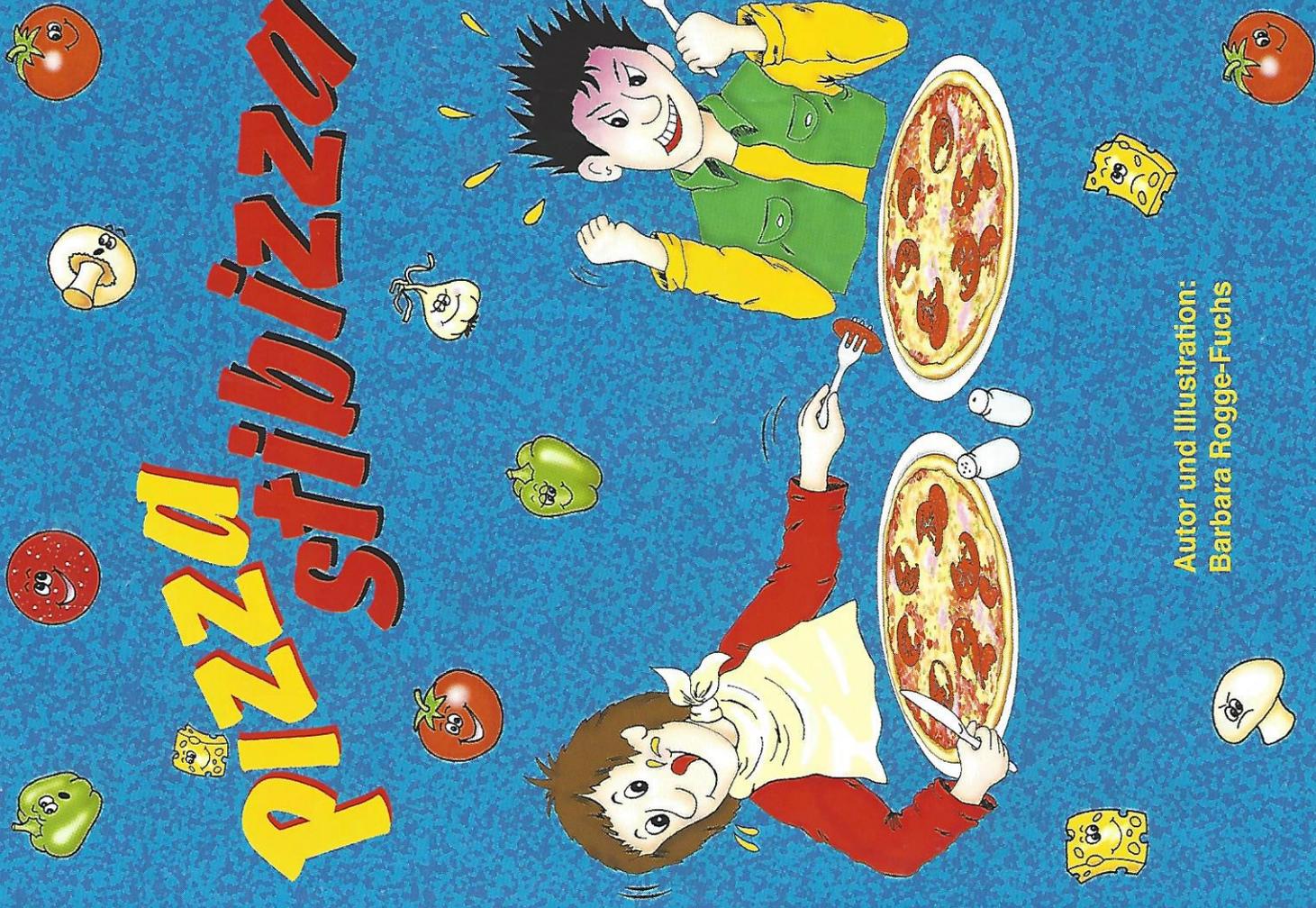
Es wird so lange gespielt, bis alle Zutaten vom Spielplan abgeräumt sind und auf den Pizzen liegen. Jetzt wird abgerechnet und der Sieger ermittelt: Pluspunkte der Zutaten addieren, Zutaten umdrehen und die Zitronen-Punkte abziehen. Wer die meisten Punkte hat, ist in dieser Runde Pizza-König. Probiert's aus, viel Spaß dabei!

## Inhalt

- 1 Spielplan
- 4 Pizzascheiben
- 36 Zutaten-Scheiben
- 4 Gabeln mit Aufstellfüßchen
- 1 Holzwürfel
- 1 Anleitung

Für 2-4 Spieler ab 6 Jahren

# Pizzastibizza



Autor und Illustration:  
Barbara Rogge-Fuchs

## Wer gewinnt ?

Ziel des Spieles ist es, möglichst viele pikante Zutaten vom Spielfeld zu ergattern und auf seiner Pizza zu platzieren. Die schmackhaften Zutaten haben unterschiedliche Werte. Pizzakönig ist, wer am Ende die größte Zutaten-Punktzahl ergattert hat. Die sauren Zitronen spielen dabei eine besondere Rolle.

## Zutaten und ihre wertvollen Punkte



Käse: 1 Punkt



Champignon: 4 Punkte



Tomate: 2 Punkte



Salami: 5 Punkte



Knoblauch: 3 Punkte



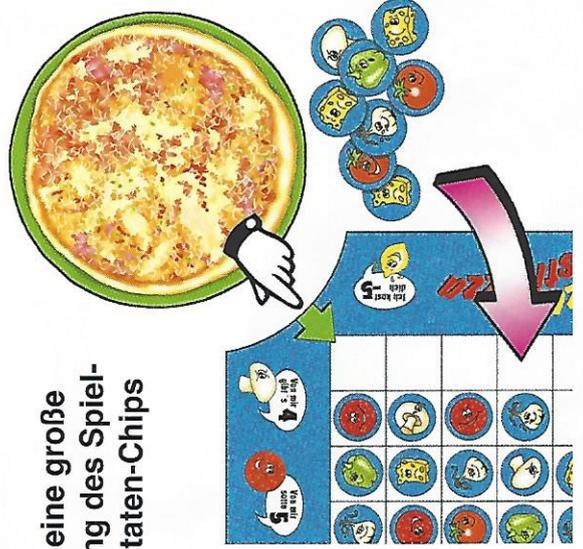
Paprika: 6 Punkte



Zitrone auf der Rückseite: - 5 Punkte

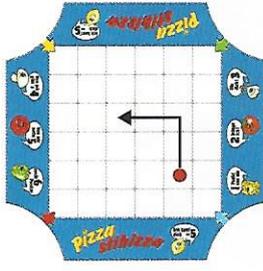
## Bevor es losgeht...

...legt ihr für jeden Mitspieler eine große Pizza an die runde Ausparung des Spielplans. Jetzt werden die 36 Zutaten-Chips gemischt und mit der Oberseite auf die Felder des Spielplans gelegt (siehe Abbildung). Zitronen dürfen dabei nicht sichtbar sein. Sie sind die Miesmacher in diesem Spiel. Jeder Mitspieler wählt sich eine Gabel aus und stellt sie auf die farblich passende Pizza.

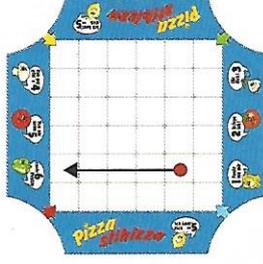


## Jetzt geht's los!

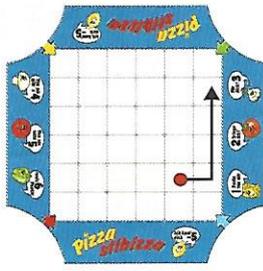
Der hungrigste Spieler beginnt. Gespielt wird im Uhrzeigersinn. Während eines Zuges kann 1x die Richtung gewechselt, jedoch nicht gleichzeitig vor- und zurückgezogen werden. Beispiel bei einer gewürfelten 4:



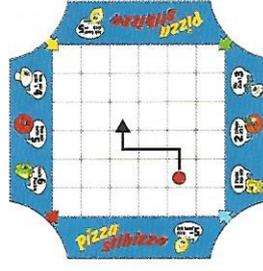
oder



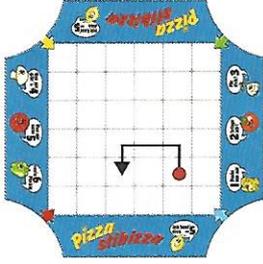
oder



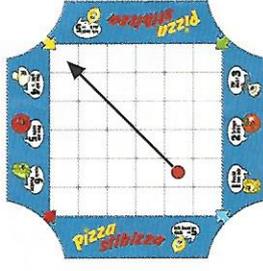
Zweimal abbiegen oder diagonal ziehen ist **nicht** erlaubt, z.B:



oder



oder



Nach dem Würfeln wird geprüft, welche Zutat mit der gewürfelten Punktzahl erreichbar ist. Der Spieler zieht mit seiner Gabel auf die ausgewählte Zutat, schnappt sie sich und legt sie auf seine Pizza. Die Gabel bleibt auf dem leeren Spielfeld stehen und der nächste Spieler ist an der Reihe. Übrigens, nach einer 6 wird nicht noch einmal gewürfelt.

## Zutat mit Zitrone auf der Rückseite erwischt?

Pech, denn saure Zitronen bedeuten ja Minuspunkte! Aber nicht verzagen, Chip ganz cool auf der Pizza ablegen und sich nichts anmerken lassen! Denn durch Stibitzen von Zutaten kann so manch eine Zitrone von Pizza zu Pizza wandern. Wie das geht, steht auf der nächsten Seite.